

## Pressestatement

# Gerechte Gesundheitschancen für alle: Gesundheitsförderung als Basis unse- res Systems

Düsseldorf/Köln, 17.04.2024

**Sabine Deutscher, Vorstandsmitglied der AOK Rheinland/Hamburg, hat sich auf dem Gesundheitskongress des Westens für mehr Gerechtigkeit in der Gesundheitsversorgung durch bessere Gesundheitsförderung und Vorsorge ausgesprochen:**

„Unser Gesundheitssystem gleicht aktuell vorwiegend einem Reparaturbetrieb – eine radikale Trendumkehr ist notwendig, um es zu stützen und zu erhalten. Wir müssen Prävention stärken, damit Menschen gesund bleiben und seltener behandelt oder medikamentös versorgt werden. Gerechtigkeit in der Medizin bedeutet für die AOK Rheinland/Hamburg insbesondere, für alle Menschen gleichwertige Gesundheitschancen zu schaffen. Dazu ist in der Prävention und Vorsorge ein gesamtgesellschaftliches Engagement notwendig.“

Zunächst muss der gleichberechtigte Zugang zu Gesundheitsleistungen und Gesundheitswissen für alle Menschen in unserem Land gegeben sein. Soziale Ungleichheiten und familiäre Belastungssituationen dürfen die gesundheitliche Entwicklung nicht maßgeblich beeinflussen. Dazu brauchen wir Änderungen in den Strukturen, ein vernetztes Miteinander von Gesundheitsangeboten und – Akteuren sowie Brücken zwischen den Lebenswelten, in denen sich die Menschen bewegen – dass alles Ressort- und Sektorenübergreifend.

Zudem müssen wir mehr Wissen über Gesundheit vermitteln. Wer schon als Kind etwas über seinen Körper, Krankheiten und gesundheitsförderndes Verhalten erfährt, kann sich sein ganzes Leben lang daran orientieren. Die Gesundheitskompetenz jedes einzelnen rückt somit in den Fokus und diese zu stärken bedeutet gleichermaßen gesamtgesellschaftliche Anstrengung. Hier sind neben Politik und kommunalen Einrichtungen auch die Bildungsinstitutionen gefordert, um Familien und deren Kinder, aber auch Kitas und Schulen, gemeinschaftlich auf dem Weg zu mehr Gesundheit zu unterstützen.

In den beiden Bereichen können wir als Gesundheitsakteure nur gemeinsam vorankommen. Wir alle müssen entschlossen dazu beitragen, unser Gesundheitssystem gerechter zu machen, zu erhalten und niemanden zurückzulassen.“